

Auszug

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Weißenfels am 04.11.2021

Mitglieder gesamt	41	dafür:	0
davon anwesend:	36	dagegen	30
stimmberechtigt:	35	Enthaltung:	5
Es war ein Mitglied nach § 33 KVG-LSA von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen			

Beschluss-Nr. SR 259-25/2021

Antrag Stadtrat Gunter Walther Überprüfung Ausgaben der rechtlichen Auseinandersetzungen zur Kreisumlage

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt:

1. Der Stadtrat ist öffentlich oder nicht öffentlich über die Gesamtsumme an leichtfertig vergeudeteten Haushaltsmitteln im Zusammenhang mit den rechtlichen Auseinandersetzungen des Oberbürgermeisters um die Kreisumlagen zu informieren.
2. Durch ein unabhängiges Anwaltsbüro ist zu prüfen, welche Möglichkeiten und Erfolgsaussichten auf zivilrechtlichen Weg bestehen, damit die durch den Oberbürgermeister, Herr Risch, verursachten Kosten für eine Anwaltskanzlei und für das gegen ihn beim Landesverwaltungsamt durchgeführte Disziplinarverfahren dem Haushalt der Stadt Weißenfels zurückgeführt bzw. eingefordert werden können.

Dafür: 0 dagegen: 30 Enthaltungen: 5

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Weißenfels, 05.11.2021

F. d. R.

Anja Bechmann
Protokollführerin

Verteiler:
Rechts- und Vergabeamt
Akte